

mich treffen wurde, soll man Sy mir ohne alle widerred folgen Lassen, Will die Zungen an der versumung schuldig

Zum Vierten will Sy schuldig gewesen Lutt vertrags und Sentenz Zu Malta mich angentz inzescriben und biss datto nit beschechen, Solle mir allen desshalber uffgeloffnen Costen ersetzt werden und welcher noch deshalben ufgan möcht byss sy mi[c]h Jnschribend und alle billigkeit gegen mir erstattend

Wann disse abgeschribne artikhell mir erstattett und den Costen ersetzt wie ouch die beschwerden So uff dem huss [- die Kommende Leuggern gemeint -] und mir verschwigen worden, abgenommen werdend und die Pensionen⁶ mit 3 Annata sich lassend abkouffen, wie dan Mir [der] receptor [der Malteserritterschaft deutscher Zunge, Ferdinand von] Muckhenthall [=Muggenthal zu Hechsenacker] angezeigt geschehen werde So bin Jch content und geschicht dem vertrag gmess und Jch will ... auch alles halten was versprochen."

"Memento Sti Johanni in Hierusalem."

1) s. Zurlaubiana AH 137/35

2) s. ebenda AH 137/104

3) s. Bühler/Tobel 135f.

4) s. EA V 2, 1086 (Nr. 803). Stadt und Amt Zug war dabei nicht durch **Konrad III.** Zurlauben vertreten.

5) s. ebenda 1393 Art. 647

6) s. Zurlaubiana AH 137/35 Abschnitt 1

Dorsualnotiz evtl. von Konrad III. Zurlauben - AH 137, 34

28

[1636?]

A

NOTIZEN [VOM ZUGER STABFÜHRER, BEAT II. ZURLAUBEN] ÜBER DIE
BESTRAFUNG VON BÜTLER JUN., VON RUMENTIKON

"Jung Butler [=Bütler] von Rommeldikhen [=Rumentikon] ist ... [vom Ober-]Vogt [von Cham, Johann Jakob I.] Muosen [=Muos] gestrafft worden und Zu costen buss Jn 30 gl. bracht, worden uss Ursachen wyl er [in] Zürich by einer Predig gsyn. Solches häte nit Jm sonders dem pfarherren [von Cham, Bartholomäus Keiser, wohin Rumentikon pfarrgenössig war] Zuogehört:

oder Stadt und Amt[srat] ...

Vogt Hessen [=Hess, von Cham?] Sohn [Hans? Hess] soll gefragt werden hat ein verzeichnuss gmacht wye vil und was er gstrafft."

AH 137, 34^v (aufgeklebt)